Rundbrief 1/2022

Liebe Freunde von AIDA e.V.,

es ist endlich wieder soweit: Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass nach der langen pandemiebedingten Pause die Kinderbetreuung in St. Antons Kinder- und Jugendzentrum in Tanguá endlich wieder aufgenommen werden konnte!

Am 12.07.2022 war große Wiedereröffnungsfeier unter dem Motto des Julhina-Festes (das in ganz Brasilien in den Monaten Juni und Juli gefeiert wird): zum Kennenlernen, mit Spielen, Musik, Karate-Workshop, der neuen Gruppe Carolina Maria de Jesus für Jungen und Mädchen und viel Spaß. Tags darauf begann die Eingewöhnung mit den Kleinsten in der Krippe (1 Jahr bis 3 Jahre und 11 Monate). In der ersten Phase bleiben die Kleinen von 8:00 Uhr bis zum Mittag. In der ersten Augustwoche, wenn alle Kinder gesund sind, bleiben sie von 8:00 bis 16:30 Uhr. Für viele ist es noch eine völlig neue Erfahrung und es gab einige Tränen, als sie das erste Mal ohne Eltern geblieben sind, aber nach der Einschätzung des Teams wird sich das schnell gelegt haben.

Das Gefühl, endlich wieder Kinderlachen über das Sítio klingen zu hören, war wirklich unglaublich berichtete Darlei Pickler, der Leiter vor Ort.

Hinter uns liegt eine lange Zeit, die für alle Beteiligten sehr herausfordernd war und auch viel Geduld abverlangt hat. Seit März/April 2020 musste die Kinderbetreuung in St. Antons Kinder- und Jugendzentrum aufgrund behördlicher Verfügung anlässlich der Corona-Pandemie eingestellt werden. In der Folgezeit hatten Darlei und sein Team die Betreuung in abgewandelter Form fortgesetzt. Durch (soweit möglich) Online-Treffen und Versorgung mit sog. cestas básicas (Paketen, mit Grundnahrungsmitteln wie Reis, Bohnen, Nudeln, Mehl, Kaffee, Öl, Salz, Zucker u.a. sowie Hygieneartikeln und Putzmitteln) wurde den Familien der betreuten Kindern, denen pandemiebedingt häufig Einkommen und damit Lebensgrundlagen plötzlich weggefallen waren, wichtige Hilfe geleistet.

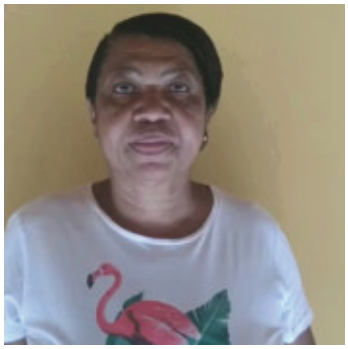
Die lange Dauer der Pandemie hat auch Sefras selbst vor große Herausforderungen gestellt. U.a. war es nicht möglich, das gesamte Personal weiter zu beschäftigen, so dass einzelne Mitarbeiter (auch in St. Antons Kinder- und Jugendzentrum) nicht weiter beschäftigt werden konnten. Als sich schließlich abzeichnete, dass die behördlichen Beschränkungen aufgehoben werden würden, musste daher zunächst neues Personal für die Kinderbetreuung gewonnen, die neuen Plätze in der Krippe besetzt werden (manche Kinder waren dem Krippenalter zwischenzeitlich ja entwachsen) etc.

Als die Neueröffnung schon terminiert und vorbereitet war, machte eine erneute Corona-Infektion mehrerer Mitarbeiter kurzfristig eine Verschiebung erforderlich. Als es dann endlich soweit war und das Anwesen des St. Antons Kinder- und Jugendzentrums wieder von Musik, Kinderlachen und Leben erfüllt wurde, war die Freude kaum in Worte zu fassen.

Die Freude über die Neueröffnung ist wie geschrieben bei allen Beteiligten riesig. Mit diesem Rundbrief möchten wir die Gelegenheit nutzen, Ihnen das neue/alte Team in St. Antons Kinder- und Jugendzentrum vorzustellen:

Gizelly Figueiredo da Rocha

Rochelle da Silva Ferreira


Katia Maria dos Santos

Rodrigo Souza da Silva

Die Pandemie hat uns alle sehr belastet und wir werden täglich daran erinnert, dass sie keineswegs vorbei ist. Vor uns stehen weiterhin große Herausforderungen. Wie reagieren bei einer erneuten Eskalation der Situation? Wie und in welcher Form kann die Betreuung der „großen“ Kinder wieder aufgenommen werden? Was werden die Wahlen in Brasilien im Herbst mit sich bringen? Welche Auswirkungen haben der Klimawandel und der russische Angriffskrieg auf die Zukunft auch in St. Antons Kinder- und Jugendzentrum?

Esthefanie Ellen Moreira Ramos

Sonia Maria de Oliveira Zaniboni

Auf vieles werden wir kurzfristig reagieren müssen. Was uns dabei hilft, ist das uneingeschränkte Vertrauen in Sefras, die in allen Jahren unserer Zusammenarbeit ihre Professionalität unter Beweis gestellt haben. Und Ihre anhaltende Unterstützung auch während der schwierigen letzten Zeit, in der Sie uns weiter treu geblieben sind, liebe Freunde und Freundinnen von AIDA e.V..

Dafür möchten wir uns auch in diesem Rundbrief wieder herzlich bedanken!

Ihr
Dr. Steffen Barreto da Rosa
Vorsitzender

Bleiben Sie gesund!

Impressum

AIDA e.V.
Hiltenspergerstraße 80
80796 München

Telefon: 089/ 300 35 38

info@aida-ev.net

www.aida-ev.net

Konto:
LIGA München
IBAN DE13750903000002216728
BIC GENODEF1M05

Redaktion und Layout:
Wolfgang Schmitt
Sabine Schuster

Vorstand:
Dr. Steffen Barreto da Rosa
Vorsitzender
Thomas Reverchon
Stellv. Vorsitzender
Wolfgang Schmitt
Schatzmeister
Sabine Schuster
Schriftführerin
Renate Strazicky
Beisitzerin

Das Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI) bescheinigt: Geprüft + Empfohlen

Stand: Juli 2022